

## Briplast Schnellspachtel 1897



lösemittelfreier Universal-Tubenspachtel verarbeitungsfertig,  
auf Acrylat-Basis, für außen und innen



### Anwendungsbereich

Für dünn-schichtige Glatt- und Renovierspachtelungen kleineren Umfangs. Auf z. B. Außenputz (Druckfestigkeitskategorie CS II und CS III, Druckfestigkeit  $>2 \text{ N/mm}^2$ ) und Innenputz (Druckfestigkeitskategorie CS II/CS III/CS IV und B1-B7), Beton, grundierten Metallen, intakten Dispersionsfarbenanstrichen und (nur innen) auf grundiertem Holz.

### Eigenschaften

Lösemittelfreie, verarbeitungsfertige, weiße Universalspachtelmasse auf Acrylat-Basis. Matt, schnell trocknend, diffusionsfähig, gut füllend und schleifbar. Mit Lack- und Dispersionsfarben überarbeitbar.

### Werkstoffbeschreibung

<b>Farbton</b>	weiß
<b>Werkstoffbasis</b>	weiße hochwertige Marmormehle
<b>Korngröße</b>	max. 0,03 mm
<b>Dichte</b>	ca. 1,8 g/cm <sup>3</sup>
<b>Verpackung</b>	500 ml Tube

### Verarbeitung

<b>Verdünnung</b>	Unverdünnt verarbeiten.
<b>Verträglichkeit</b>	Nicht mit andersartigen Materialien mischen.
<b>Auftrag</b>	Briplast Schnellspachtel 1897 mit einem rostfreien Spachtel auftragen und glätten. Beim Ausfüllen größerer Löcher das Material in mehreren Schichten auftragen, um Rissbildung und Beifallen zu vermeiden.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.
<b>Werkzeugreinigung</b>	Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

## Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Schleif- und überarbeitbar nach Durchtrocknung der Spachtelung, bei dünnen Schichten in der Regel nach ca. 1 Stunde. Die Trocknungszeit ist abhängig vom Untergrund und der Dicke der gesamten Spachtelschicht.

## Lagerung

Kühl und frostfrei. Anbruchgebände dicht verschließen.

## Deklaration

**Wassergefährdungsklasse** WGK 1, nach VwVwS

**Produkt-Code** BSW20

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

## Beschichtungsaufbau

**Untergrundvorbehandlung** Der Untergrund muss eben, fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein. Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Leimfarbe gründlich abwaschen. Intakte Öl- und Lackfarbenanstriche anlaugen, gründlich anschleifen und säubern. Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturreste restlos entfernen. Nachputzstellen fachgerecht flutieren. Größere Löcher und Fugen mit Fugen- und Wandspachtel 1875 ausfüllen. Den Untergrund je nach Erfordernis grundieren. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Untergründe	Grundierung	Spachtelung	Schlussbeschichtung
Normalputz (Kalk-Zementmörtel und Zementmörtel), Beton, grundiertes Metall, intakte Dispersionsfarbenanstriche usw. außen und innen		je nach Erfordernis 1–2x Briplast Schnellspachtel 1897	je nach Auswahl mit Lack- und Dispersionsfarben, Plastikmassen usw.
unbehandelte Eisen-/ Stahlbauteile außen und innen	Haftgrund 850 (außen 2x)		
unbehandeltes Holz innen	Impredur Grund 835		

## Hinweise

**Dünne Schichten auftragen** Briplast Schnellspachtel 1897 zur Vermeidung einer Rissgefahr nur in dünnen Schichten auftragen, ggf. mehrmals.

**Schutzausrüstung beim Schleifen** Bei Schleifarbeiten empfehlen wir das Tragen persönlicher Schutzausrüstung (geeignete Schutzbrille und Staubmaske).

**Weitere Angaben** Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

## Technische Beratung

Für weitere technische Auskünfte steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.  
Tel. +49 251 7188-406 oder -705  
Fax +49 251 7188-106  
tb@brillux.de

## Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version I

Brillux  
Weseler Straße 401  
48163 Münster  
Tel. +49 251 7188-0  
Fax +49 251 7188-105  
info@brillux.de  
www.brillux.de